

Erledigt

Bestehende Ryzen-Workstation als Hackintosh

Beitrag von „Jannik“ vom 1. Oktober 2017, 17:19

Hallo,

ich bin bei dem Thema Hackintosh noch absoluter Anfänger. Da ich beruflich oft in einem Umfeld arbeite, indem sowohl Macs als auch PCs verwendet werden, habe ich mir überlegt, ob ich meine bestehende Workstation um ein Mac OS erweitern kann.

Ich verwendet in meiner Workstation folgende Komponenten:

MSI X370 Gaming Carbon Pro Mainboard

AMD Ryzen 1700X CPU

Asus GeForce GTX 1070 OC Dual 8GB GDDR5 Grafikkarte

32GB G.Skill RipJaws V DDR4-3200 RAM

Die restlichen Komponenten wie HDDs und SSDs dürften ja keine weitere Rolle spielen.

Ich konnte leider bisher nichts eindeutiges finden, ob es überhaupt Sinn macht, mit dem System einen Hackintosh aufzubauen. Was ich bisher gefunden habe, war nur, dass ich von meiner Grafikkarte etwas 50% der Leistung nur zu erwarten habe, was im Zweifel ok wäre.

Vielen Dank für eure Hilfe schon mal.

Beitrag von „ralf.“ vom 1. Oktober 2017, 18:32

Es kommt ja auch darauf an welche Programme genutzt werden. Dann könnte man das besser einschätzen.

Beitrag von „Jannik“ vom 1. Oktober 2017, 19:41

Die Adobe Creative Cloud sollte drauf laufen hauptsächlich, und noch ein paar andere Anwendungen in der Richtung.

Beitrag von „ralf.“ vom 1. Oktober 2017, 20:24

Da gab es [hier](#) bei [@ZautySpielt](#) Probleme. Kann ein Problem mit der Nvidia sein, weil die NVIDIA ja von Adobe genutzt wird..

Aber ist nicht geklärt.

Beitrag von „Jannik“ vom 1. Oktober 2017, 20:37

Danke für den Hinweis. Das ist natürlich wirklich gut zu wissen, ob es da Probleme geben wird. Mal eine ganz prinzipielle Frage: Es ist möglich, zusätzlich zu Windows MacOS laufen zu lassen, oder ist das eine entweder-oder-Entscheidung?

Beitrag von „derHackfan“ vom 1. Oktober 2017, 20:47

Das geht, du kannst ein Dual oder Dreifach Boot einrichten, wobei ich auf dem Standpunkt stehe jedes OS seine eigene SSD oder HDD, die kann man bei Problemen schnell abziehen.

Beitrag von „Jannik“ vom 1. Oktober 2017, 21:06

Danke für die Antworten. Eigene SSDs für Windows bzw Mac hatte ich schon geplant. Ich versuche nächste Woche einfach mal mein Glück, einen Hackintosh aufzusetzen.

Beitrag von „griven“ vom 3. Oktober 2017, 23:20

Halte uns bitte auf dem laufenden und dokumentiere möglichst genau wie Du vorgegangen bist und was letztlich zum Erfolg geführt hat und was nicht. Solche Berichte sind immer extrem wertvoll für die Community und helfen vielen anderen Usern die ähnliche Projekte planen und umsetzen möchten.

Beitrag von „swipii“ vom 13. Oktober 2017, 13:36

Also ich habe das X370 Pro Carbon Board nie richtig zum laufen bekommen... würde dir empfehlen ein Gigabyte oder Asus zu nehmen.. oder das B350 von MSI...

lg

Beitrag von „Jannik“ vom 18. Oktober 2017, 12:17

Ich hab mich jetzt eine Weile hier nicht mehr gemeldet, was aber auch daran lag, dass ich nicht wirklich weiter gekommen bin. Ich habe bisher nur MacOS selbst laden können ohne dass die meisten Treiber geladen waren. Beim Versuch meine Asus GTX 1070 einzustellen mit den WebDrivern ist der Rechner anschließend nicht mehr bootfähig gewesen, davor hatte ich nur 3 Mb Grafikspeicher laut MacOS zur Verfügung.

Als Guide habe ich bisher hauptsächlich das Tutorial benutzt

Video Entfernt

Beitrag von „ralf.“ vom 18. Oktober 2017, 17:41

EDIT

Das ist leider kein Tutorial. Sondern ein Video von einer [DISTRO](#)-Installation. Gegen die Forenregeln.

Für den Webdriver wäre noch hier ein von [@Dr.Stein](#)
[NVIDIA Grafikkarten in Mac OS X aktivieren mit dem Webdriver \(Clover\)](#)

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 18. Oktober 2017, 17:43

Hab das Video mal entfernt